

# Beilage zu Nr. 71 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 25. März 1866.

## Bermischte Nachrichten.

— Aus dem Ober-Verwaltungs-Bezirk Dortmund, 15. März. (Glück auf.) Von heute an tritt auf der Eöln-Mindener und auf den südlich anschließenden Bahnen für Kohlenverladungen in geschlossenen Zügen bis zu den Endstationen Worms, Darmstadt und Aschaffenburg der Einpennigstarf in Kraft. Für die Anfangs- und die Endstation wird außerdem der Zuschlag von 1 Thlr. pro Waggon erhoben. Vom 1. April an werden unter gleichen Tarifbedingungen die Extrazüge bis Heidelberg laufen, und zwar sowohl auf der Main-Weser-, als auch auf der Main-Neckar- und der hessischen Ludwigsbahn. Damit hat die seit dem vorigen Herbst in Süddeutschland begonnene Agitation für billigeren Bezug von Steinkohlen das erste Resultat erreicht.

## Chronik der Stadt Halle.

### Tageschau.

Sonntag den 25. März.

Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 11—12 Uhr Vormittags; 1—3 Uhr Nachmittags.  
Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends in Rocco's Etablissement.

Montag den 26. März.

### Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek (vom 24. März bis zum 9. April geschlossen).  
Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden 8—12 Uhr Vorm.; 2—4 Uhr Nachm.  
Spartassen.  
Städtische Spartasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.  
Spartasse des Saaltheaters (Kleinschmieden 9), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.  
Spar- und Vorschuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 2—6 Uhr Nachm.

### Vereine.

Politechnischer Verein („Tulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 6—9 Uhr Abends.  
Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7½—10 Uhr Abends.  
Gewerbeverein, letzte Sitzung, Vorträge des Dr. D. Me „Geschichte der Beleuchtung“ und des Dr. Karl Müller „Vereinsgedanken zum Osterfeste“ 8 Uhr Abends in der „Tulpe.“  
Verein junger Kaufleute 8—9½ Uhr Abends in Rocco's Etablissement.  
Turnverein, Übungsstunde 8—10 Uhr Abends in der „Turnhalle.“

### Bäder.

Zabel's Bade-Anstalt. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vorm. 9 Uhr; für Damen täglich exkl. Sonntags Nachmittags 2 Uhr. — Alle Arten Wannenbäder zu jeder Zeit des Tages.

## Beobachtungen der kgl. meteorologischen Station zu Halle.

23. März 1866.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampfspannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Morg. 6	332,80	1,53	75	0,2	W	zieml. heiter 4
Mitt. 2	335,32	1,98	81	2,3	NW	trübe 8
Abd. 10	335,33	1,72	85	0,2	S	heiter 2
Mittel	334,48	1,74	80	0,9		zieml. heiter 5

Den ganzen Vormittag bis Mittag 1 Uhr Regen = 11,10 Cubitzoll.  
Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

## Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 22. bis 23. März.

Stadt Zürich. Hr. stud. oec. Gruner a. Jena. Hr. Rentier Brandt a. Hamburg.  
Hr. Amtsrath Maish a. Slettin. Die Hrn. Fabrikanten Wbisch und Meyer a. Breslau. Die Hrn. Kaufl. Ermel, Müller und Martins a. Leipzig.  
Goldener Ring. Hr. Factor Schröder a. Cönnern. Hr. Arzt Zahn a. Goltstein. Die Hrn. Kaufl. Schmandt a. Aschaffenburg, Zahn und Bormann a. Leipzig, Noack a. Dreßkau, Selbach a. Hamburg, Jungesblut a. Seehausen, Berger a. Queßlinblut und Kemmiche a. Brüssel.  
Stadt Hamburg. Hr. Rittergutsbesitzer v. Kochow mit Gemahlin a. Goltzow. Hr. Oberamtmann Pletschke mit Fräulein Tochter a. Sanberleben. Hr. Maurermeister Föhre a. Böhmen. Hr. Gutsbesitzer Haberland a. Dreßeln. Die Hrn. Kaufl.

Dresen a. Eöln, Hummel a. Magdeburg, Proskauer, Philippsohn und Beckmann a. Berlin.  
Zum schwarzen Bär. Die Hrn. Kaufl. Grundmann a. Berlin und Schulze a. Dreßna. Die Hrn. Fabrikanten Gebr. Tbieler a. Steingrund i/Schl. Hr. Leinenhändler Mörike a. Breitenowbis.  
Zum blauen Hocht. Hr. Kaufm. Öbriß a. Lindenau. Hr. Säger Kilian und Capelle a. Rößlerle. Hr. Expedient Giese und Tochter a. Magdeburg. Die Hrn. Fabrikanten Meyer a. Kückhdt und Arndt a. Magdeburg.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

## Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Bei dem bevorstehenden Umzugstermine bringe ich die bereits wiederholt bekannt gemachten Verordnungen wegen der An- und Abmeldungen der Miethsbewohner, Dienstboten, Gewerbegehilfen u., ihrem wesentlichen Inhalte nach, in Nachstehendem zur genauesten Beachtung hierdurch in Erinnerung:

- 1) Jeder Hausbesitzer (Vicewirth) ist für seine Person verpflichtet, die ein- und abgezogenen Bewohner des Hauses binnen 24 Stunden nach erfolgtem Ein- resp. Abzuge schriftlich bei dem Einwohner-Melde-Amt, Polizeigebäude, Rathhausgasse Nr. 20, Zimmer Nr. 4, zu melden.
- 2) Diefelbe Verpflichtung hat jeder Miethsbewohner für die in seine Wohnung, entweder in Altermiethe, chambre garni oder Schlafstelle aufgenommenen oder abgezogenen Personen in gleicher Frist nach erfolgtem Ein- oder Abzuge.
- 3) Fabrikbesitzer, Kaufleute, Meister und Dienstherrschaften, welche Gehülften, Lehrlinge, Hausofficanten oder Dienstboten in ihre Arbeit oder Dienst nehmen, haben die An- und Abmeldung derselben gleichfalls binnen 24 Stunden nach erfolgtem An- oder Abzuge in dem Einwohner-Melde-Amt zu bewirken, und die vorschriftsmäßigen Arbeits-Karten oder Gesindebücher zu erfordern, resp. vorzulegen. Es macht hierbei keinen Unterschied, ob der Gehülfe, Dienstbote u. von hier gebürtig und zur Zeit noch ortszugehörig, oder als Fremder eingewandert, oder anhero gezogen ist.
- 4) Verheirathungen müssen von dem Ehemanne angemeldet werden.
- 5) Neugeborene Kinder sind nach erfolgter Taufe und zwar mit dem Bemerkte: ob sie in oder außer der Ehe geboren, zu melden.
- 6) Zur Meldung eines Todesfalls ist zunächst das Familienhaupt, dann der Vermietter, endlich die Person, welche für die Beerdigung sorgt, verpflichtet.
- 7) Alle An- und Abmeldungen müssen in den Vormittagsstunden von 8—12 und zwar in doppelten Exemplaren, von welchem das eine bei dem Einwohner-Melde-Amt verbleibt, das andere aber gestempelt zurückgegeben wird, erfolgen, und muß
- 8) jede An- und Abmeldung enthalten:  
den Vor- und Zunamen der An- und Abzumeldenden, bei Ehefrauen, Wittwen, separirten Ehefrauen auch den Geschlechtsnamen, das Geburtsjahr und Tag, Religion, Stand oder Gewerbe oder Dienstverhältniß, Angabe der letzten und neu bezogenen Wohnung nach Straße und Nummer.

Gedruckte Formulare zu den An- und Abmeldungen sind auf dem Einwohner-Melde-Amt zu dem Preise von 3 S. für zwei Exemplare zu haben; es bleibt aber auch Jedem überlassen, die Meldungen selbst zu schreiben.

- 9) Privatpersonen, denen auch Rechtsanwälte beizuzählen sind, haben für jede beim Einwohner-Melde-Amt beantragte Wohnungs-Ermittelung eine Gebühr von 1½ S. zu zahlen.
- 10) Uebertretungen der vorstehenden Vorschriften ad 1—6 incl. ziehen nach den ergangenen Verordnungen eine Geldbuße bis zu 5 S. oder verhältnißmäßige Gefängnißstrafe nach sich, und tritt diese Strafe nicht nur ein, sofern die An- oder Abmeldung ganz unterlassen ist, sondern auch, wenn sie nicht in der vorgeschriebenen Zeit erfolgt ist.

Halle, den 15. März 1866.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Oberbürgermeister  
v. Wö.

## Bekanntmachungen.

## Bekanntmachung.

Das bis 1. October d. J. an den Seifenfabrikant **Arnold** vermietete Verkaufslotal im Erdgeschoß des Rathhauses, welches vor Uebergabe an den neuen Miether zweckmäßiger hergestellt wird, soll auf dem Rathhause in der Rathsstube

**Montag den 26. d. Mts. Vormitt. 11 Uhr**

anderweit vermietet werden. Das Ausgebot erfolgt in doppelter Weise:

- a) auf die Zeit vom 1. December d. J. bis 1. October 1872;
- b) auf die Zeit vom 1. December d. J. bis 1. April 1873.

Die Bedingungen der Vermietung liegen in unserer Kanzlei aus.

Halle, den 15. März 1866.

Der Magistrat.

## Bekanntmachung.

Die Versteigerung der beim städtischen Leih-Amt in den Monaten September, October, November und December 1864 und Januar, Februar und März 1865 niedergelegten resp. in dieser Zeit erneuerten Pfänder findet, wenn diese Pfänder nicht eingelöst oder wieder erneuert werden, im Auktionslokale des Leih-Amtes

**Montag den 16. April c.**

Nachmittags 2 Uhr und folgende Nachmittage zur gleichen Zeit Statt. Erneuerungen und Einlösungen müssen vor dem Auktionstage stattfinden.

Halle, den 1. März 1866.

Das Leih-Amt der Stadt Halle.

## Bekanntmachung.

Zu dem Baue eines größeren Kanales längs der Glauchaer Straße sollen die Erd- und Maurer-Arbeiten incl. Lieferung von Kalk und Sand, sowie die Lieferung von 1700 Cubikfuß Ziegelmehl und 270 laufende Fuß gußeiserne Röhren durch Submision vergeben werden. Es ist hierzu ein Termin auf

**Freitag den 30. März Vorm. 10 Uhr** in dem städtischen Baubureau auf dem Rathhause anberaumt, bis zu welcher Zeit schriftliche verfertigte Offerten daselbst abzugeben sind. Bedingungen, Zeichnung und Kosten-Anschlag liegen vorher zur Einsicht aus.

Halle, den 22. März 1866.

Der Stadtbaumeister **G. Herschenz.**

## Retourbriefe.

An Gustav Maak in Magdeburg mit 30  $\frac{1}{2}$  Halle, den 23. März 1866.

Königl. Post-Amt.

## Auction.

**Montag den 26. d. Mts. u. folg. Tage Nachmittags 2 Uhr** versteigere ich wegen Aufgabe der Gastwirthschaft des Herrn **Ufer** im Gasthose zu den „Drei Kugeln“, **Klausthorstraße** allhier, sehr gut erhaltenes **Mobiliar**, als: sehr gute Federbetten, Bureau, Schränke, Kommoden, Bettstellen, Spiegel, Tische, Stühle, 4 amerik. Apfelschälmaschinen, 2 sehr gute vollständige Spiele Billardbälle, Hausgeräte u. dgl. m.

**J. S. Brandt.**

Kreis-Auktions-Commissar u. gerichtl. Taxator.

## Braunkohlensteine!

Unsere aus Fettkohle geformten Braunkohlensteine, die bekanntlich etwas schwer trocknen, sind von uns jetzt sortirt und geben nur ganz trockene Steine weg; die Fettkohle zeichnet sich durch ihre schöne lange Flamme und durch den geringen Aschenrückstand aus und ist der Fischerener vorzuziehen; wir wollen, um für unsere Maschinensteine die Schuppen frei zu kriegen, das **1000** von unserem bekannten großen Format ab Platz mit  $3\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , und frei ins Haus zu 4  $\frac{1}{2}$  liefern. Außerdem offeriren unser Lager sowohl in böhmischer Braunkohle wie allen Sorten Steinkohlen, auch Braunkohlenknorpel Nr. 1 und 2 zu den bekannten billigen Preisen.

**A. Pröpper & Co.**

## Photographie-Rahmen

in großer Auswahl empfiehlt billigst

**Louise Viole, gr. Ulrichstraße Nr. 9.**

## Die Auction

in der **Mittelstraße 4** wird erst nächsten **Mittwoch früh** Punkt 9 Uhr abgehalten. Eine große Mahagony-Bettstelle und Damen-Kleidungsstücke kommen noch mit hinzu. **Soppe.**

## Auction.

**Montag den 26. März** Nachmittags 2 Uhr versteigere ich gr. Steinstraße Nr. 25, umzugs halber gegen gleich baare Zahlung: Tische, Stühle, Hölzerbetten, Kleidungsstücke, Dyboste mit u. ohne eisernen Reifen, ganze und halbe Ankerfässer und eine Partie Kisten.

## Reine Schmelzbutter

à **fl. 9 Gr.**  
**Rosinen, Corinthen u. Zucker**  
in bester Waare, billigst bei  
**Ferd. Wiederö.**

Zu verkaufen ist preiswürdig ein gebräuchtes, gut erhaltenes **Pianoforte**  
**Sarz 48.**

Zu verkaufen sind zwei eingefahrene Ziegenböcke nebst Geschirr **Fleischergasse 46.**

Zu verkaufen sind billig: Gartenstühle, Bänke und Tische **Mauergasse 6.**

Zu verkaufen: ein Tisch und ein guter Mannsrock **gr. Wallstraße 35, 3 Tr.**

**Ganz feines Weizenmehl**  
à Meße 7  $\frac{1}{2}$  6  $\frac{1}{2}$  beim  
Mehlhändler **Taube**, Schmeerstraße 25.

Zu verkaufen: 2 gebr. Küchenschränke und 2 neue Fleischklöße **Taubengasse 11.**

Zu verkaufen ist ein neuer Handrollwagen bei **Wiedlich**, Frankensplatz 6.

Zu verkaufen: 6 Gartenstühle mit Tisch, 1 großer runder, 1 großer Ausziehtisch, div. kleine Tische, 1 Fliegen- und 1 Küchenschrank, sowie verschiedene andere Gegenstände, neue Promenade 5, 1 Tr.

Zu verkaufen ist ein gebrauchtes Sopha mit Schubkasten **Leipzigerstraße 26.**

**Buchsbaum** wird zu kaufen gesucht **Wörmlitzer Straße 4,** vor dem Rannischen Thore.

## Reine Schmelzbutter

offerire in frischer Waare billigst à **Pfund 9 $\frac{1}{3}$  Sgr.**, diverse Sorten **Brod-** und gemahl. **Zuckern** sehr billig bei

**F. Beerholdt.**

## Press-Hefe

in bekannter vorzüglich gährkräftigster Qualität bei jedem Quantum täglich frisch und billigst bei

**F. Beerholdt,**  
**am Markt, Bechershof 9.**

Zu verkaufen sind billig: 1 wenig gebr. Küchenschr. nebst Bettst., Kommoden, **Wachstuch:** u. ovale Tische, e. gr. Küchenschr. **Dachritzgasse 13.**

Zu verkaufen ist ein Springbrunnen **Herrenstraße 14, 1 Tr.**

## Broihan

nächsten Montag, Mittwoch und Donnerstag in der **Neumarkts-Brauerei** bei **Jul. Müller.**

Montag und Donnerstag **Braunbier,** Dienstag und Mittwoch **Broihan** in der Dampfbierbrauerei von

**Hermann Rauchfuß,**  
gr. Brauhausgasse.

Nächste Woche Dienstag **Broihan,** Dienstag und Freitag **Braunbier** in der **Brauerei** von

**Carl Eduard Schober.**

## Haus-Kauf.

Ein nicht zu großes Haus in angenehmer Lage wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten bittet man unter der Adresse **H. Z. 6** in der **Exp. d. Bl.** niederlegen zu wollen.

Wegen enormer Preissteigerung des Rohmaterials sind die **Engros-Preise** der  
**Gummischeue von Hutchinson Wagner & Co. in Paris**

gleichfalls bedeutend erhöht, und sehen wir uns deshalb gezwungen, folgende **Ladenpreise** zu stellen: Herrenschuhe Sella. à Paar  $1\frac{1}{2}$  R., Herrenschuhe  $27\frac{1}{2}$  Sgr., Knabenschuhe 25 Sgr., Damenschuhe  $22\frac{1}{2}$  Sgr., Damenschuhe mit Hacken 25 Sgr., Damenschuhe Sella.  $27\frac{1}{2}$  Sgr., Mädchenschuhe  $17\frac{1}{2}$  Sgr., Kinderschuh 15 Sgr. (**Preise ganz fest.**)

Wir führen nur **Prima-Qualität.**

**Theodor Bindel & Wiegner, alter Markt 3.**

**Rocco's Etablissement.**

Heute Sonntag den 23. März

**Grande Soirée amusante.**

Auftreten des Nordamerikaners **Mr. John Knösig Pietro**,  
 in seinen unübertrefflichen Leistungen auf dem fliegenden Trapez und hohem Schwungseile.  
 Auftreten des engagierten Sängersonnens.  
 Anfang  $7\frac{1}{2}$  Uhr. Entrée 5 Sgr.

Montag

letztes Schlachtfest.

Wo?  
 in

**Lorey's Lokal.**



**Ohne Trichinen!**

Früh 9 Uhr **Wellfleisch.**  
 Abends **Suppe, Brat-** und  
 div. **frische Wurst.**  
**Bier und Gose** extrafein.

Die Herren-Garderobe- und Fleckenreinigungs-Anstalt von **N. Flaschmann** empfiehlt sich einem hochverehrten Publikum zur geneigten Beachtung, indem sie hiermit prompte Bedienung nebst solider Preisstellung zusichert.

**am Kaulenberge 1.**

Zum Weisnähen und Stickerien empfiehlt sich **Antonie Schiack**, gr. Klausstraße 10.

Eine unabhängige Person in den mittleren Jahren wird zur Bedienung einer kränklichen Dame, neben leichten häuslichen Beschäftigungen, unter möglichst sofortigem Antritt in Dienst gesucht von der **Seheimeräthin Vertram**, kl. Ulrichstraße 16.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein gut empfohlener Kutscher. Näheres bei **Kühling & Neufner.**

Aufwartung gesucht kl. Steinstraße 1, 1 Tr.

Gesucht wird zum 1. Juli ein Logis von 1 bis 2 Stuben, K. und Zubehör, im Preise von 50 bis 60 R., Mitte der Leipzigerstraße oder Sandberg. Adressen unter **H. W.** bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zum Rohrstuhlflechten und Ausbessern empf. sich **J. Schilling**, Dachritzgasse 8, 2 Tr.

Den hochgeehrten Herrschaften die ergebene Anzeige, daß mir am hiesigen Orte die Concession als Gesindevermieterin erteilt worden ist, und sehe ich gütigen Aufträgen gehorsamst entgegen. **Frau Meerbothe**, gr. Brauhausgasse 3.

Zu Uebungen in französischer Conversation wird ein Lehrer gewünscht, wöchentlich für 2-3 mal wöchentlich, in den Abendstunden. Adressen abzugeben sub **H. Z.** in der Exped. d. Blattes.

Dem reitenden und fahrenden Publikum zur Nachricht, daß mein Caroussel noch am Sonntag zu benutzen ist. **Güntzer.**

Von Dienstag den 27. d. M. ab wohne ich **Brüderstraße 13, 1 Treppe hoch.**

**Salle, den 24. März 1866.**

**Dr. Seeligmüller.**

Gesucht werden zwei **Kellnerburischen** zum sofortigen Antritt. **Café Rocco.**

**Offene Stellen:** für Landwirthschafterinnen, Kellner, Kutscher bei **Frau Binneweiß.**

Anst. Diensthofen mit guten Attesten weist nach **Frau Binneweiß**, Barfüßerstraße 16.

Gesucht werden Frauen zur Feldarbeit gr. Brauhausgasse 30.

Ein Arbeiter wird verlangt in der Fabrik Taubengasse 13.

Eine freundliche **Wohnung**, bestehend aus Stube, Kammer und Küche, wird **sofort zu miethen** gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes zu erfragen.

Gesucht wird zum 1. April eine möblirte Stube mit Kammer für einen einzelnen Herrn. Offerten mit Preisangabe sind unter **H. 3** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine Dame sucht 1. April eine kleine Stube. Näheres bei **M. Müller**, Mittelwache 13.

Gesucht wird zum 1. April eine möblirte Stube mit oder ohne Kammer. Offerten nebst Preisang. unter **B. 55** in der Exped. d. Bl. abz.

Zu **Johannis** oder **Michaelis** suchen zwei einzelne stille Leute eine Wohnung von 2 Stuben, 2-3 Kammern und sonstigem Zubehör vor dem Königssthor oder in der Nähe der neuen Promenade und des Moritzwingers.

Schriftliche Offerten nimmt Herr Gastwirth **Wilke** in den „drei Schwänen“ entgegen.

**Leihhaus - Auction.**

Der gerichtliche Verkauf der verfallenen Pfänder aus den Monaten März, April, Mai, Juni, Juli u. August 1865 findet den **7. Mai d. J.** und folgende Tage, von Nachmittags 1 Uhr ab, kl. Klausstraße 14 statt.

Die Erneuerung der verfallenen Pfänder ist nur bis zum 25. April zulässig.

**M. Goldschmidt.**

Gesucht wird zum 1. Juli von einem prompten Miethszahler eine Wohnung von 3 St., 3 K., K. u. Zub. in der Nähe des Waisenhauses oder alten Marktes. Preis 80 R. Offerten unter der Chiffre **V. Z.** in der Exped. niederzul.

Die **Bel-Stage** in meinem Hause, in der kl. Klausstraße Nr. 13, ist zum 1. Juli zu vermieten. **C. Müller.**

Eine Scheune in der Stadt, auch zur Niederlage passend, ist zu vermieten Martinsberg 1.

Zu beziehen ist den 1. Juli oder auch früher eine freundliche Wohnung, 2 Stuben, K., Küche gr. Ulrichstraße 7. Zu erfragen 3 Tr.

Zu vermieten ist zum 1. Juli oder auch früher eine freundliche Dachstube nebst Küche an eine einzelne ruhige Person

**kl. Klausstraße 4.**

Zu beziehen ist zum 1. April eine möblirte freundl. Stube nebst Kammer Steinweg 30, 1 Tr.

Zu vermieten ist z. 1. April eine freundl. möbl. Stube u. Kammer Leipzigerstraße 15.

Zu beziehen ist zum 1. Juli ein freundliches Logis, bestehend aus 2 Stuben, 3 Kammern, Küche und allem Zubehör vor dem Geistthor 8 c. **Wittne Karsch.**

Ein Logis von 2 St., K., K. und Zubehör wird zu **Johannis** zu miethen gesucht. Adressen unter **K. L.** in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Zu vermieten 2 möbl. St. mit K. Schüllershof 10, nahe am Markt.

Zu vermieten und 1. April zu beziehen ist eine möbl. St. und K. Steinbockgasse 2.

Zu vermieten ist eine kl. Stube mit Bett Domplatz 6, 2 Tr.

Eine Wohnung, 2 Stuben, Kammern, Küche u. Zubeh. vom 1. Juli ab zu miethen gesucht. Offerten **Trödel 17, 1 Tr.**

Schlafstellen offen Königsstraße 33, im Keller.

Schlafstelle mit Kost Brunoswarte 16, 1 Tr.

Schlafstelle offen Leipzigerstr. 110, i. h. 2 Tr.

Schlafstelle offen kl. Schlamme 9.

Anst. Schlafst. m. Kost Breitestr. 4, 1 Tr. l.

Schlafstellen mit Kost Spitze 31, 1 Tr.

**Stadt-Theater.**

Sonntag: Gastspiel des Herrn **Sock**, Ober-Regisseur des Stadttheaters in Leipzig, und der Herren **Serzfeld** und **Clair**: „Walenstein's Tod.“ Tragödie in 5 Akten von F. v. Schiller.

Montag: zweites Gesamt-Gastspiel: „Die zärtlichen Verwandten.“ Charakterbild in 3 Akten von H. Benedix. Hierauf: „Gustel von Blasewitz.“

